

# VORSORGEAUFTRAG

## MUSTER Langversion

**Wichtig: Alles von Hand abschreiben, datieren und mit Kugelschreiber unterzeichnen!**  
Die **orange** markierten Texte ersetzen Sie durch Ihre persönlichen Daten.

### VORSORGEAUFTRAG

Ich, **Hans Muster**, geboren am **1.1.1955**, **Stockerstrasse 38**, **8003 Zürich**, halte hiermit meinen Vorsorgeauftrag fest:

Für den Fall, dass ich meinen Willen dauernd oder vorübergehend nicht mehr bilden oder verständlich mitteilen kann (Urteilsunfähigkeit), beauftrage ich:

**Anna Muster**, geboren am **1.1.1956**, **Stockerstrasse 38**, **8003 Zürich**, **Telefon.: 079 999 99 99**,  
**E-Mail: a-muster@gmail.com**

Im Verhinderungsfall die nächste Person der Rangfolge nach:

- **1. Ersatzperson 1** (Vorname Name, Geburtsdatum, Adresse)
- **2. Ersatzperson 2** (Vorname Name, Geburtsdatum, Adresse)
- **3. Etc.** (weitere Personen sind möglich)

Der Auftrag soll die umfassende Vorsorge beinhalten, das heisst Personensorge inklusive Vertretung bei medizinischen Massnahmen, Vermögenssorge und Vertretung im Rechtsverkehr:

Veranlassung aller für meine Gesundheit notwendigen Massnahmen und Wahrnehmung der damit zusammenhängenden Rechte zur Sicherstellung der optimalen Behandlung und Pflege.

Sicherstellung eines geordneten Alltags und nach Möglichkeit Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

Wahrung meiner finanziellen Interessen, Verwaltung meines gesamten Vermögens, Verfügungen darüber und Treffen sämtlicher damit zusammenhängenden Massnahmen in sorgfältiger Weise.

Erwerb, Belastung und Veräusserung von Grundeigentum und Veranlassung der entsprechenden Einschreibungen im Grundbuch.

Sämtliche zur Erfüllung des Auftrags notwendigen Prozesshandlungen, Vertragshandlungen sowie Anträge und Verhandlungen.

Der/die Beauftragte darf keine Vermögenswerte der auftraggebenden Person unentgeltlich veräussern, mit Ausnahme von Gelegenheitsgeschenken und Trinkgeldern oder Zuwendungen zur Erfüllung einer sittlichen Pflicht.

Der/die Beauftragte ist berechtigt, zur Erfüllung des Auftrags Substituten und Hilfspersonen beizuziehen.

Ich entbinde alle einer beruflichen Schweigepflicht unterstehenden Personen gegenüber der beauftragten Person vom Berufs- und Amtsgeheimnis (insbesondere Banken, Ärztinnen/Ärzte, Anwältinnen/Anwälte sowie Amtspersonen).

Die beauftragte Person hat Anspruch auf angemessene Entschädigung zum ortsüblichen Ansatz.

Ich widerrufe sämtliche früheren Vorsorgeaufträge. Separat abgefasste Patientenverfügungen gehen dieser Urkunde vor.

Der vorliegende Vorsorgeauftrag soll nach meinem Versterben als Vollmacht über den Tod hinaus weiter bestehen.

Der Vorsorgeauftrag ist ausdrücklich nicht auf den ersten Verlust meiner Urteilsfähigkeit beschränkt, sondern gilt auch für ein späteres, erneutes Eintreten meiner Urteilsunfähigkeit.

Für dringende Angelegenheiten sollen die beauftragten als Beistand eingesetzt werden, bis die Wirksamkeit des Vorsorgeauftrags festgestellt ist oder soweit ausreichend als Beauftragte im Sinne von 392 ZGB.

Der Vorsorgeauftrag untersteht dem schweizerischen Recht. Subsidiär gelten die Art. 360 ff. ZGB und Art. 394 ff. OR. Gerichtsstand ist an meinem letzten Wohnsitz.

Ich gebe diese Erklärung nach sorgfältiger Überlegung und in der vollen Verantwortung für mich selbst ab sowie im Bewusstsein, dass bezüglich der medizinischen Massnahmen mein\*meine Ärzt\*in, Betreuer oder Bevollmächtigten an den Entscheid des Beauftragten gebunden sind.

Ich habe diese Verfügung mit folgenden Personen besprochen, welche bestätigen können, dass ich zu diesem Zeitpunkt nach deren Wahrnehmung urteilsfähig war und der Inhalt meinem Willen entspricht:

Vorname Nachname, Adresse, Wohnort, Geburtsdatum, Telefonnummer

Zürich, 11. November 2023



Vorname Name